

m132 Kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley und Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	m-A03	
Flächenanteil	80–90 %	
Nutzung	LN	
Relief	ebene bis schwach geneigte Talsohlen	
Bodentyp	kalkhaltiger Brauner Auenboden-Auengley und Auengley-Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Lu–Ls2–Tu3,Gr0–1	>10 dm
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	Llb2, Lllb2, Lllb3, Llllb3. Lib3, Tllb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt kalkhaltiger Brauner Auenboden und Auengley

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (390–450 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (140–200 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (280–320 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.83	Wald: 3.17

Verbreitung und Besonderheiten

Talsole der Eger und kleinerer Nebenbäche im Nördlinger Ries; örtlich Auenabschnitte bei Lauterstein